

Vor Göttern, Königen und Brahmanen soll man stets alles Ernstes den Zorn im Zaume halten, desgleichen vor Greisen, Kindern und Kranken.

दैवं पुरुषकारिण यः समर्थः प्रबाधितुम् ।

न दैवेन विपन्नार्थः पुरुषः सो ऽवसीदति ॥ १२५१ ॥

Der Mann, der im Stande ist durch menschliche Anstrengung das Schicksal zu bekämpfen, der kommt in keine Verlegenheit, wenn seine Sache in Folge des Schicksals misslingen sollte.

दैवं पुरुषकारिण शाक्त्या च प्रशमे नयेत् ।

उत्थापित्वेन नीत्या च मानुषं कार्यतत्त्ववित् ॥ १२५२ ॥

Wer genau weiss, was er zu thun hat, der bringt das Schicksal durch menschliche Anstrengung und Seelenruhe, den Menschen durch kräftiges Auftreten und kluges Benehmen zur Ruhe.

दैववशादुपपन्ने सति विभवे यस्य नास्ति भोगेच्छा ।

न च परलोकसमीक्षा स भवति धनपालको मूर्खः ॥ १२५३ ॥

Wer, wenn ihm durch des Schicksals Willen Vermögen zugefallen ist, weder ein Verlangen nach Genuss, noch ein Begehren nach jener Welt (die durch Freigebigkeit gewonnen wird) zeigt, der ist ein Schätze hütender Thor.

दैवस्याम्बुमुच्यते s. Spruch 1238.

दैवेन किल यस्यार्थः स नीतो ऽपि विपद्यते ।

दैवस्य चागमे यत्नस्तेन कार्यो विज्ञानता ॥ १२५४ ॥

Wer eines Schicksals bedarf, der geht, auch geführt, zu Grunde, und wenn das Schicksal kommt, muss er, wenn er verständig ist, sich doch mühen.

दैवेन प्रभुणा स्वयं जगति यद्यस्य प्रमाणीकृतं

तत्तस्यापनयेन्मनागपि महानैवाश्रयः कारणम् ।

सर्वाशापरिपूरके ब्रह्मधरे वर्षत्यपि प्रत्यहं

सूक्ष्मा एव पतन्ति चातकमुखे द्वित्राः पयोविन्दवः ॥ १२५५ ॥

Was das mächtige Schicksal selbst in der Welt Jemand zugemessen hat, das bringt es ihm auch; die Grösse des Behälters hat darauf nicht den geringsten Einfluss: wenn eine Wolke, die alle Himmelsgegenden erfüllt, auch

118. a. देवतासु गुरौ गोषु Hit. c. कोपो st. क्रोधो Hit.

1251) R. SCHL. 2, 23, 18. Lautet bei GORR.

2, 20, 20, b. 21, a: दै० पु० यतते यो ऽतिवर्तितुम् । न स दैवविपन्नात्मा कदाचिदपि सीदति. Ein ähnlicher, aber in den Handschriften verderbter Spruch findet sich ÇĀRĀNG.

PADDH. UDJAMĀKHAJĀNA 5 (6): दैवं (दैव) पुरुष-

कारिण साध्यसिद्धिनिबन्धनम् (०सिद्धिर्नि०) । यो न कमितुमिच्छत स लोके नावसीदति (c.

und d. nur in einer Hdschr.) ॥

1252) KĀM. NĪTIS. 13, 21.

1253) PAÑĀT. ed. orn. I, 3. d. धनपालो.

1254) MBH. 4, 612, b. 613, a.

1255) BHARTṚ. 2, 90 BOHL. 103 HAEB. a. य-

द्यस्ति st. यद्यस्य. c. परिपूरिते; अयः st. अयि.